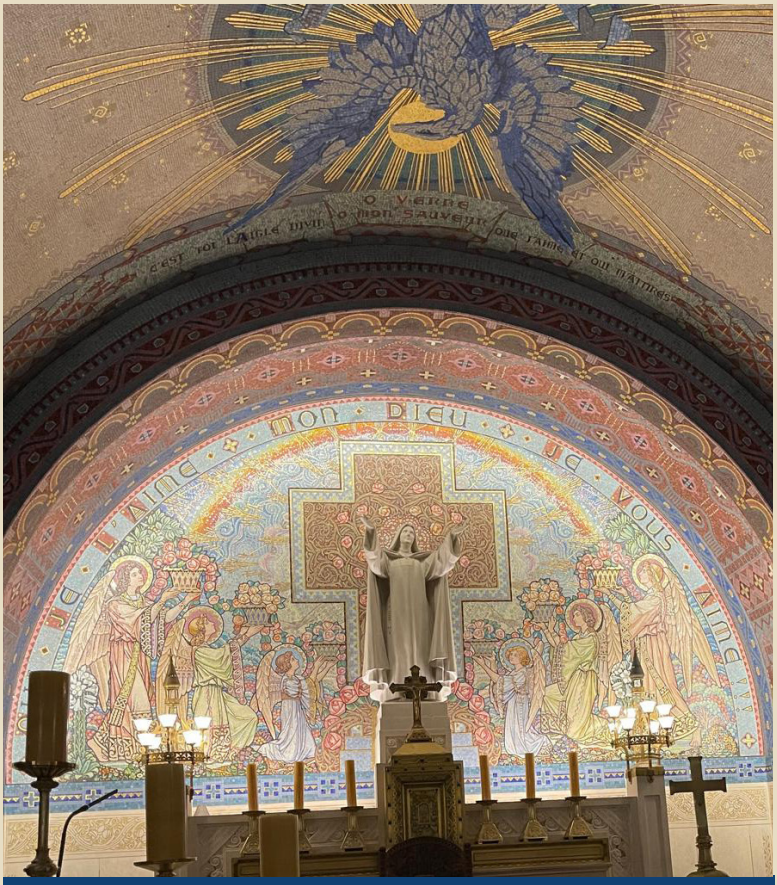
J.A.C.K.

Jetzt im Aufbruch für Christus und Kirche

02/2025 | Nr. 1433-7223 | € 1,50



Seite 2: Vorwort

Seite 3: Einkehrtag am 17. Mai 2025

Seite 5: Eindrücke zum Einkehrtag

Seite 8: Termine

Sehr geehrte, liebe Damen und Herren, liebe Freunde,

als Papst Pius XI. am 17. Mai 1925 unsere liebe Patronin heiligsprach, war dies ein großes Ereignis für die Kirche Gottes und auch für diesen Stellvertreter Christi persönlich. Pius XI. nannte die heilige Theresia den „Stern seines Pontifikates".

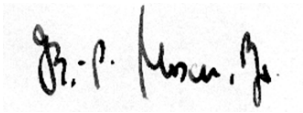
Manch einer von uns sieht in der Kirchenlehrerin von Lisieux seinerseits einen hellen Stern, der die Wege seines Lebens erleuchtet. Das Lebensvorbild und die geistliche Liebe der heiligen Theresia geben ihren Verehrern sichere Orientierung, ihre Fürsprache immer neuen Halt und Auftrieb.

Mögen viele im nun beginnenden zweiten Jahrhundert der Verehrung Theresias von Lisieux als Heilige die Erfahrung machen, die wir in einem Kölner Heiligenlied erbitten: „Sei du mir ein heller Stern, der mir leuchtet nah und fern!"

Am 17. Mai 2025 hat die Theresianische Familienbewegung OmniaChristo den 100. Jubeltag der Heiligsprechung ihrer Patronin mit einem Einkehrtag und einer heiligen Messe im Pfarrsaal und in der Kirche St. Gereon in Köln-Mitte festlich begangen. Impressionen dieses Gedenken vermitteln die Bilder und Texte der vorliegenden Nummer unserer Zeitschrift J.A.C.K. Viel Freude beim Durchblättern und Lesen!

Herzlich grüße und segnet Sie und Euch alle

Ihr/Euer



(Diözesanpräses der Theresianischen Familienbewegung
„Omnia Christo" in der Erzdiözese Köln)

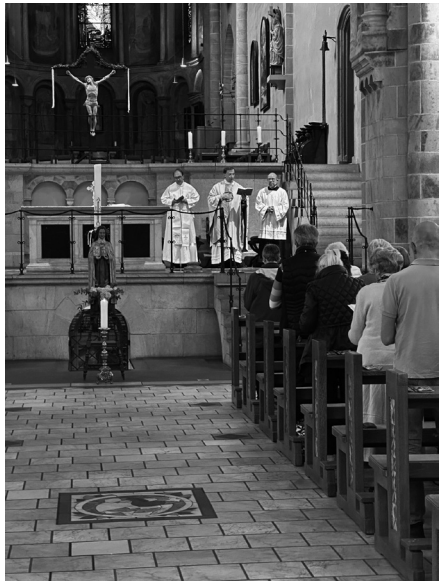
Einkehrtag am 17. Mai 2025 anlässlich des 100. Jahrestags der Heiligsprechung der heiligen Theresia von Lisieux - Meine Wahrnehmungen und Gedanken zu diesem Tag

von Ellen Anna Lauff

Mein Weg zum Pfarrsaal von St. Gereon führte vorbei an St. Maria in der Kupfergasse, dem „Kölner Mutterhaus" der heiligen Theresia. Unwissend, ob unsere Heilige sich in dem fremden Haus wohlfühlen würde, stellte ich vorsichtshalber bei der Schwarzen Mutter Gottes ein Kerzlein auf mit der Bitte, sie möge dafür sorgen, dass die heilige Theresia und ihre Verehrer den Nachmittag mit viel Freude in der „Fremde" erleben.

Vor dem Haus 16-18 in der Steinfelder Gasse begrüßte ein großes Plakat der heiligen Theresia die Gäste. Herzlich wurde ich mit weiteren Geladenen von unserem Diözesanpräses Pastor Klaus-Peter Vosen begrüßt. Auch fand ein freudiges Wiedersehen mit zahlreichen Mitgliedern der Theresianischen Familienbewegung „OmniaChristo" statt. Dem Haus sieht man nicht unbedingt an, dass es einen so großzügigen, hellen und gartenbezogenen Pfarrsaal und eine top eingerichtete Küche zur Gästebewirtung birgt. Noch fremdelte ich ein wenig. Ich schaute mich um und als ich die Statue der heiligen Theresia sah mit dem prachtvollen Rosengesteck sowie dem kunstvollen Blumen- und Tischschmuck auf der Kaffeetafel, wusste ich, dort herrscht der Geist unserer Heiligen, dort ist Vertrautheit.

Pastor Vosen zitierte in seinem Vortrag Teile aus dem Apostolischen Schreiben von Papst Franziskus über das Herz Jesu, in dem der verstorbene Heilige Vater auch ausführlich von der heiligen Theresia von Lisieux spricht. In den Betrachtungen des verstorbenen Papst Franziskus gibt es zahlreiche Parallelen zu den Darlegungen von Pastor Vosen aus dem Leben der heiligen Theresia von ihrer Kindheit an bis hin zu ihrem Ordensleben, vermittelt in den zahlreichen Vorträgen der bisherigen Einkehrtage. Re-



sümee: Ich glaube, dass die große Verehrung von Papst Franziskus zur heiligen Theresia darin begründet war, dass beide die Menschen vorbehaltlos und selbstlos liebten. Es ist bewundernswert, wie dieser mächtige (im guten Sinne) Kirchenmann diese bescheidene junge Ordensfrau so tief verehrte. Vielleicht zu erklären mit den Worten des hl. Paulus··· "am größten ist die Liebe".

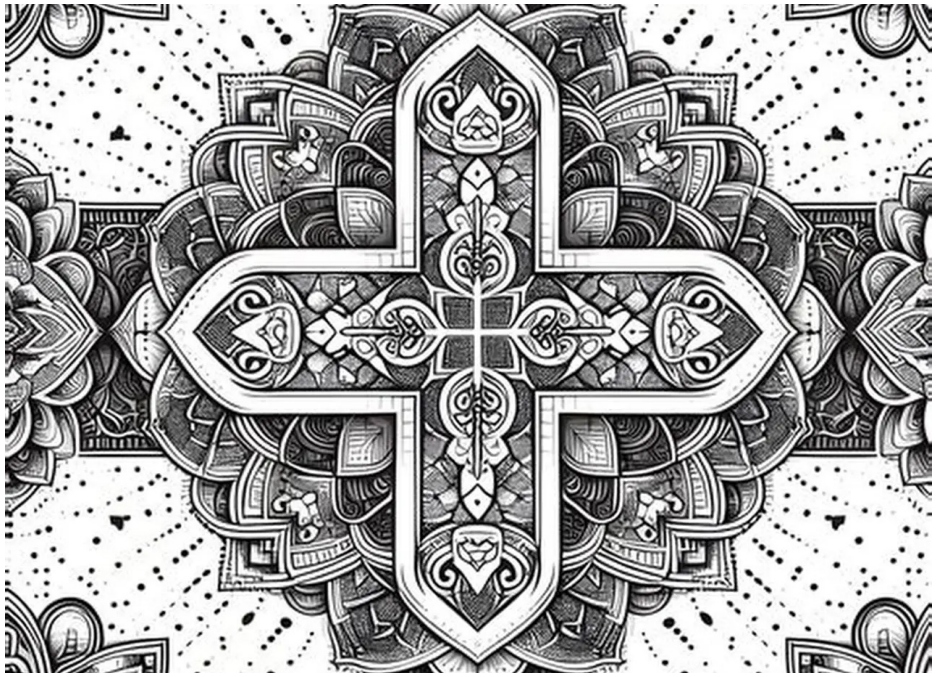
In der Pause wurden wir wieder mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Und es wurden angeregte Gespräche geführt, wie···Begeisterung über die neuen Erkenntnisse unserer Freundin Theresia, über den verstorbenen Papst Franziskus, unseren Pastor Vosen bis hin zum leckeren Rhabarberkuchen···Hier könnte man sagen, wovon das Herz voll ist, läuft der Mund über.

Ein weiterer Programmpunkt war die Vorstellung der christlichen Jugendgruppe „Soul Point" aus Wuppertal-Barmen. Außerordentlich beeindruckend, wie der junge Sprecher der Gruppe, Fredrick Schürfeld, deren Gedankengut und Arbeit vorstellte! Während meine Generation den christlichen Glauben so vermittelt bekam, wie die Eltern und Großeltern ihn lebten und dann erst beim Heranwachsen die eigene Persönlichkeit im Glauben entfalteten, beginnt die junge Generation gleich mit ihrer eigenen Persönlichkeit den Glauben kennenzulernen. Dabei orientiert sie sich an den wahrhaftigen Glaubensgütern und hält Kontakt zu ihrem Priester, in dem Fall zu Pastor Klaus-Peter Vosen, um Themen aufzuarbeiten und Impulse zu besprechen.

Zum Abschluss unseres Theresientages feierte Pastor Vosen mit uns eine heilige Messe in St. Gereon, konzelebriert von Pfarrer Bock und assistiert von Frank Blissenbach. Hochgeehrt stand unsere heilige Theresia, geschmückt mit rosafarbenen Rosen, vor dem Altar. So feierten wir würde- und gnadenvoll den 100. Jahrestag der Heiligsprechung unserer Patronin. Rundum ein freudenvolles Erlebnis!

Eindrücke der Jugendlichen der Gruppe „SoulPoint"

von Milena & Fredrick



Am Samstag, den 17. Mai, durften Milena und ich am Einkehrtag von OmniaChristo teilnehmen – eine Einladung, für die wir Pastor Klaus-Peter Vosen herzlich danken. Er ist unser Pastor in Wuppertal-Barmen und begleitet unsere Arbeit vor Ort mit großem Wohlwollen. Im vergangenen Jahr haben wir dort die Jugendgruppe „SoulPoint" ins Leben gerufen, die sich an der Spiritualität der heiligen Theresia von Lisieux orientiert.

Umso mehr freut es uns, dass SoulPoint mittlerweile ein Kooperationspartner von OmniaChristo ist – eine Verbindung, für die wir im Nachhinein umso dankbarer sind.

Die Gebete und die geistliche Unterstützung von OmniaChristo sind in unserer Arbeit spürbar. Nach nur einem Jahr zählen wir bereits über 50 aktive Mitglieder. Beim letzten Picknick kamen 45 Personen zusammen, und auch unser Grillabend mit den Firmlingen, bei dem Weihbischof Dominikus Schwaderlapp zu Gast war, wurde zu einem besonderen Erlebnis: Der Weihbischof selbst stellte fest, dass man bei uns das Wirken des Heiligen Geistes spüren könne – ein großes Kompliment, das uns sehr ermutigt hat.

Milena und ich, die Teil des Leitungsteams von SoulPoint sind, durften beim

Einkehrtag unsere Jugendgruppe vorstellen. Zudem hatten wir die Freude, die Abschlussmesse musikalisch mit Orgelspiel und Gesang zu gestalten – in beiden Fällen haben wir uns sehr über die positive Resonanz gefreut.

Diese möchten wir gerne erwidern, insbesondere für die inspirierenden Beiträge von Pastor Vosen zur heiligen Theresia von Lisieux. Mit viel Leidenschaft und einer guten Prise Humor sprach er über die Worte, die Papst Franziskus über diese große Heilige in seiner Enzyklika über das Herz Jesu verfasst hat.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Der Kuchen – das sprichwörtliche Sahnehäubchen – half nicht nur beim Verdauen der Eindrücke, sondern auch beim Reflektieren des Gehörten.

Als SoulPoint-Team sind wir besonders interessiert an Theresia, weil sie mit ihrem jugendlichen Glaubensmut ein greifbares Vorbild für uns darstellt. Im August machen wir uns daher mit Pastor Vosen auf unsere erste Wallfahrt nach Lisieux – in der Hoffnung, dort Theresia als Freundin zu gewinnen. Und wir sind zuversichtlich, dass sie uns diese Freundschaft erwidert.

Für die herzliche Gastfreundschaft und die inspirierenden Impulse danken wir von Herzen – und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Termine

August - September 2025

06.08.2025	AdOra
11. - 16.08.2025	Wallfahrt der Gruppe SoulPoint nach Lisieux
24.08.2025	Glaubenstreff und InForo
03.09.2025	AdOra
21.09.2025	Glaubenstreff und InForo
22. - 27.09.2025	Theresienwallfahrt der Gruppe Louis und Zélie Martin

Der Glaubenstreff und InForo sind im Pfarrsaal von St. Maria in der Kupfergasse, Schwalbengasse 1, 50667 Köln!
Die eucharistische Anbetungszeit „Ad Ora" findet am ersten Mittwoch eines Monats im Anschluss an die hl. Messe um 18.30 Uhr in St. Maria in der Kupfergasse statt.
Alle sind herzlich eingeladen!

AdOra
Eucharistische Gebetsstunde in St. Maria in der Kupfergasse

Glaubenstreff
für Jugendliche mit Pfarrer Vosen

InForo
Gesprächsabend für junge Erwachsene mit Pfarrer Vosen

Impressum:

V.i.S.d.P.: Pro OmniaChristo e.V.
Schwalbengasse 12-14
50667 Köln
Fon: +49 176-66333010
E-Mail: info@omniachristo.de
Homepage: www.omniachristo.de

Kontoverbindung:

Pro OmniaChristo e.V.
Volksbank Köln Bonn eG
IBAN: DE67 3806 0186 4512 0920 34